

Netzwerk Radar-System

Die Backsense®-Radarsensorsysteme von Brigade ermöglichen die Erkennung von Personen und Gegenständen in toten Winkeln und leisten so einen entscheidenden Beitrag zur Unfallverhütung. Sie eignen sich auch für einen Einsatz unter erschwerten Bedingungen sowie bei schlechter Sicht, z. B. aufgrund von Dunkelheit, Rauch und Nebel.

Bei einer hohen Anzahl von komplexen toten Winkeln an einem Fahrzeug kann ein einzelnes Radar nicht immer die benötigte Erkennung bieten; mehrere Fahrerhausanzeigen für mehrere Radare können wiederum eher ablenkend als hilfreich wirken.

Mit dem Netzwerk-Radar Backsense® von Brigade können Sie bis zu acht Radare anschließen und verbinden, um sämtliche toten Winkel in der Fahrzeugumgebung zu erfassen.



- **Netzwerk mit bis zu 8 Sensoren**
- **Modulierte Dauerstrichradartechnik (FMCW)**
- **Filterung von Daten zur Vermeidung von Fehlalarmen**
- **Ausgezeichnete Erkennung im Nahbereich**
- **Äußerst robuste Konstruktion für widrigste Witterungs- und Geländebedingungen**
- **Anschluss über CAN-Gateway oder anderen vom Kunden gestellten Netzwerk-Host**

Über uns:

Brigade Electronics ist ein Marktführer für Sicherheitsvorrichtungen mit Lösungen für alle Arten von Nutzfahrzeugen und Baumaschinen. Das ergänzende Sortiment von Brigade an Sicherheitsvorrichtungen hilft bei der Vermeidung von Kollisionen, unterstützt den Fahrer und schützt Mitarbeiter, Fußgänger und Radfahrer.

Das Backsense® Netzwerk Radar ist das Abstandswarnsystem der nächsten Generation.

Das Netzwerk Radar von Brigade wurde für den OEM-Markt sowie für Spezialfahrzeuge konzipiert und ermöglicht Ihnen den Anschluss und die Verbindung von bis zu acht Sensoren, um umfangreiche und zuweilen komplexe Zonen mit toten Winkeln in der Umgebung des Fahrzeugs oder der Baumaschine abzudecken.

Ermöglicht Hinderniserkennung im CAN-Format zur Verarbeitung und Anzeige der Daten auf den Steuerkonsolen bzw. Bildschirmen des Fahrzeugs sowie zur Steuerung bestimmter Fahrzeugfunktionen.

Jeder angeschlossene Radarsensor hat eine eigene Kennzahl und sendet Daten für die bis zu acht nächsten Gegenstände. Die Erkennungsbereiche von bis zu 30 m Länge und bis zu 10 m Breite ermöglichen die Einrichtung eines flexiblen, genau auf den Bedarf des Kunden zugeschnittenen Systems.

- **Anschluss und Netzwerk mit bis zu 8 Sensoren**
- **Bietet Objekterkennung im CAN-Format**
- **Unabhängiger Bus kommuniziert über CAN-Gateway mit vorhandenem CAN-Netzwerk**
- **Maximaler Erkennungsbereich von 30 m Länge und 10 m Breite für jeden Sensor**
- **Erkennungsdaten werden zur Vermeidung von Fehlalarmen gefiltert**
- **Separate CAN-Nachricht und Kennzahl für jeden erkannten Gegenstand (bis zu 8 pro Sensor)**

BACKSENSE® NETZWERK RADAR-SYSTEM

BS-9000 - Backsense® Netzwerk Radar (CAN-Sensor)

5266

- **12-24 V DC**
- **Länge des Erkennungsbereichs: 1 bis 30 m**
- **Breite des Erkennungsbereichs: 1 bis 10 m**
- **Abmessungen (BxHxT) 217 x 129 x 50 mm**
- **IP69K-Sensor**

Produkteigenschaften

- Modulierte Dauerstrichradartechnik (FMCW)
- Netzwerk mit bis zu 8 Sensoren
- Erkennungsdaten werden zur Vermeidung von Fehlalarmen gefiltert
- Ausgezeichnete Erkennung im Nahbereich
- Äußerst robuste Konstruktion für widrigste Witterungs- und Geländebedingungen
- Kommunikation über CAN-Gateway

- Konfigurierbar

Versorgung

- Stromaufnahme: 0,4 A

Qualitätsmerkmale

- Mechanische Erschütterung: 100G
- Betriebstemperatur: -40 to +85°C
- CE-Zeichen
- EMV-Zulassung: E11
- BS EN 13309: 2010
- ISO13766: 2006

Bitte besuchen Sie auch unsere Internetseite mit mehr Informationen zu unserem vollständigen Produktangebot.

www.braun-braun.at

